

Presse

Pressemitteilung 12.01.2016

12.01.2016

CropEnergies setzt Ergebnisverbesserung fort

In den ersten drei Quartalen des laufenden Geschäftsjahrs 2015/16 (1. März 2015 - 30. November 2015) steigerte die CropEnergies AG, Mannheim, die Ergebnisse im Vergleich zum Vorjahreszeitraum deutlich...

CropEnergies setzt Ergebnisverbesserung fort

Mannheim, 12. Januar 2016 - In den ersten drei Quartalen des laufenden Geschäftsjahrs 2015/16 (1. März 2015 - 30. November 2015) steigerte die CropEnergies AG, Mannheim, die Ergebnisse im Vergleich zum Vorjahreszeitraum deutlich. Zwar reduzierte sich der Umsatz aufgrund der temporären Stilllegung der Anlage in Wilton, Großbritannien, um 11 Prozent auf 558 (Vorjahr: 626) Millionen Euro, die Ertragskraft verbesserte sich insbesondere aufgrund der vorteilhaften Entwicklung der Erlöse für Bioethanol jedoch erheblich.

Das EBITDA wuchs deutlich auf 89 (Vorjahr: 21) Millionen Euro und das operative Ergebnis erreichte nach Berücksichtigung der Abschreibungen 63 (Vorjahr: -6) Millionen Euro. Die operative Marge lag damit bei 11 (Vorjahr: -1) Prozent. Infolge der vorübergehenden Stilllegung der Produktionsanlage in Wilton fielen im Berichtszeitraum Restrukturierungs- bzw. Sonderaufwendungen in Höhe von 13 (Vorjahr: 0) Millionen Euro an. In der Summe aus operativem Ergebnis, dem Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen sowie Sondereinflüssen stieg das Ergebnis der Betriebstätigkeit auf 50 (Vorjahr: -6) Millionen Euro.

Aufgrund der Ergebnissteigerung konnte CropEnergies die Nettofinanzschulden um 64 Millionen Euro auf 86 (per 28. Februar 2015: 150) Millionen Euro reduzieren.

CropEnergies geht für das gesamte Geschäftsjahr 2015/16 weiterhin von einem um Sondereinflüsse bereinigten EBITDA von 105 bis 125 (Vorjahr: 25) Millionen Euro aus und rechnet mit einem operativen Ergebnis nach Abschreibungen und vor Restrukturierung und Sondereinflüssen in einer Bandbreite von 70 bis 90 (Vorjahr: -11) Millionen Euro. Daneben fällt infolge der temporären Stilllegung der Anlage in Wilton ein Sonderaufwand von bis zu 20 Millionen Euro an.

Auch die weitere Geschäftsentwicklung im Geschäftsjahr 2016/17 wird maßgeblich von der Preisentwicklung auf den Bioethanolmärkten abhängen. Die Terminpreise für Bioethanol in Europa zeigen, wenngleich bei geringer Handelsliquidität und bereits seit längerer Zeit, einen deutlichen Preisrückgang. Aufgrund der Erfahrungen im Jahr 2015, als die realisierten Tagespreise für Bioethanol häufig mehr als 10 Prozent über den zuvor notierten Terminpreisen lagen, erwartet

Pressemitteilung 12.01.2016 > Geschäftsjahr 2015/16 > Archiv 2016 > Pressemitteilungen > Presse
> CropEnergies AG

https://www.cropenergies.com/de/Presse/Pressemitteilungen/Archiv_2016/

[Geschäftsjahr 2015_16/Pressemitteilung_12_01_2016/](#)

Seite zuletzt geändert am 11.01.2016 um 19:03 Uhr

Seite 1

CropEnergies für das Geschäftsjahr 2016/17 bei stabilen Getreidepreisen ein operatives Ergebnis zwischen 30 und 70 Millionen Euro.

CropEnergies erwartet, dass die EU-Beschlüsse zur Erhöhung des Anteils erneuerbarer Energien auch im Transportsektor mittelfristig für weiteres Marktwachstum sorgen werden. Insbesondere sollte die Anhebung der Beimischungsquoten zur Einführung von E10 in weiteren Mitgliedsstaaten führen. Für den korrespondierenden Nachfrageanstieg ist CropEnergies als einer der führenden Hersteller Europas und aufgrund der Flexibilität und Kapazität seiner Anlagen gut gerüstet.

Der vollständige Bericht für das 1.-3. Quartal 2015/16 kann unter www.cropenergies.com heruntergeladen werden.

Die CropEnergies AG

Die klimaschonende Sicherung der Mobilität - heute und in Zukunft - ist das Geschäft von CropEnergies. Im Jahr 2006 in Mannheim gegründet, zählt das junge, dynamisch wachsende Mitglied der Südzucker-Gruppe heute zu den größten europäischen Herstellern von nachhaltig erzeugtem Bioethanol für Kraftstoffanwendungen. Mit einer Produktionskapazität von 1,2 Millionen Kubikmeter Bioethanol pro Jahr erzeugt CropEnergies an vier Standorten in Deutschland, Belgien, Großbritannien und Frankreich Bioethanol, das überwiegend Benzin ersetzt. Die hocheffizienten Produktionsanlagen reduzieren den CO₂-Ausstoß über die gesamte Wertschöpfungskette um bis zu 70 Prozent im Vergleich zu fossilem Kraftstoff. Mit den modernen Produktionsstandorten, dem in Europa einzigartigen Logistiknetzwerk sowie den Handelsniederlassungen in den USA und Brasilien ist CropEnergies einer der führenden Hersteller in einem wichtigen Wachstumsmarkt.

Gleichzeitig ist CropEnergies ein bedeutender Produzent von Lebens- und Futtermitteln. Die eingesetzten Rohstoffe - Getreide und Zuckerrüben - werden vollständig genutzt. So entstehen aus den nicht-fermentierbaren Bestandteilen der Rohstoffe jährlich über 1 Million Tonnen hochwertige, eiweißhaltige Lebens- und Futtermittel.

Mit Spitzentechnologie und hoher Innovationskraft trägt CropEnergies mit dem Hauptprodukt Bioethanol dazu bei, die Mobilität heute und in Zukunft nachhaltig und aus erneuerbaren Quellen zu sichern: *mobility - sustainable. renewable.*

Die Aktien der CropEnergies AG (ISIN DE000AOLAUP1) sind seit 2006 an der Frankfurter Börse im regulierten Markt (Prime Standard) notiert.